

# Inhalt.

## I. Abhandlungen.

- Raths- und Gerichtsverfassung von Königsberg (Ostpr.) um das Jahr 1722. Ein Versuch. Mit Benutzung archivalischer Quellen von Georg Conrad. 1—48. 193—255.
- Münzfunde aus Ost- und Westpreußen. (Fortsetzung) Von Dr. E. Wolsborn, Pfarrer emer. 49—59.
- Die von Aweyden. (Mit zwei Stammtafeln und einer autograph. Tafel.) Von J. Gallandi. 60—137.
- Daniel Gabriel Fahrenheit. (Vortrag, gehalten in der Sitzung der Naturforschenden Gesellschaft zu Danzig am 26. Mai 1886.) Von Professor Albert Momber. 138—156.
- Der Konopka-Berg. Masurische Sage. Mitgetheilt von H. Frischbier. 157—159.
- Ueber Ursprung und Bedeutung der Worte „Masur“ und „Masuren“. Von Johannes Sembrzycki. 256—262.
- Die Stammtafel der Familie Schimmelpfennig. Ein weiterer Beitrag zur Kenntniß der Königsberger Stadtgeschlechter. Mitgetheilt von C. Beckherrn. 263—281.
- Das Herzogthum Preußen um die Zeit des Regierungsantritts des großen Kurfürsten. Vortrag, gehalten in der Königl. Deutschen Gesellschaft zu Königsberg am 22. März 1887 von Ernst Wichert. 282—311.
- Ⓢ Lose Blätter aus Kants Nachlass. Mitgetheilt von Rudolf Reicke. 312—360. 443—481. 648—675.
- Die Insel Gotland im Besitz des Deutschen Ordens. 1398—1408. Von Dr. Otto Kehlert. 385—442.
- Zur Stammtafel der Familie Schimmelpfennig und van Sehren. Mitgetheilt von Johannes Sembrzycki. 482—494.
- Volksthümliches aus der Pflanzenwelt, besonders für Westpreussen. VII. Von A. Treichel. 513—607.
- Thaten und Strafe einer Schwindlerin in Königsberg im Jahre 1646. Von Dr. L. H. Fischer. 608—616.
- Ueber die Namen der Pelzthiere und die Bezeichnungen der Pelzwerksorten zur Hansa-Zeit. Von Prof. Dr. Ludwig Stieda. 617—636.
- Die Stadtmark Dirschau in rechtsgeschichtlicher Hinsicht. Von Dr. Rich. Petong. 637—647.